

## Walker wandern im wunderbaren Winterwald



Nach der Mittagspause vor dem »Waldhaus Lambertskreuz

Eine schöne Tradition der Walkinggruppe des TUS Otterbach um Ute und Otto Render ist die Winterwanderung um die Weihnachtsfeiertage herum. Die etwas längere Tour als sonst üblich ist die ideale Gelegenheit, gemeinsam mit den Partnern die schöne Pfalz näher kennenzulernen.

Am Sonntag, den 2. Januar ging es diesmal in die Vorderpfalz mit dem Ziel »Waldhaus Lambertskreuz«. Ausgangspunkt war am Morgen der Parkplatz der Gaststätte »Zum Saupferch« unterhalb des sagenumwobenen Drachenfelsens. Von dort ging es bei knackigem Frost und herrlichem Sonnenschein durch den reichlich vorhandenen Pulverschnee stetig bergauf bis zum auf 426 m gelegenen »Waldhaus Lambertskreuz«.

Hier ein paar Worte zur Historie. Das eigentliche »Lambertskreuz«, ist vermutlich das älteste erhaltene niedrige Steinkreuz der Pfalz und wurde 1280 erstmals schriftlich benannt. Das stark verwitterte Kreuz steht auf einer Felsplatte am Schnittpunkt alter Höhenwege, ca. einen Kilometer südlich der römischen Bergfestung Drachenfels. Es steht auf der Grenze des Limburg-Dürkheimer und Wachenheimer Waldes, wurde aber niemals als Grenzstein mitgezählt. Der Sage handelt es sich um ein altes römisches Wegkreuz, im 8./9. Jahrhundert dem Heiligen Lambertus geweiht. Der heilige Lambertus war Bischof von Maastricht und wurde um 708 ermordet.

In der Pfälzerwaldhütte noch rechtzeitig vor dem großen Mittagsturm angekommen, stärkte sich die Gruppe erstmal bei einer deftigen Pfälzer Mittagszeit. Nach reichlich zwei Stunden Pause – unsere 14 Plätze in der Hütte waren heiß begehrt und sofort wieder belegt – ging es dann auf etwas gemächlicheren, nicht ganz so steilen Wegen wieder ins Tal zurück. Es war ein rundum gelungener Wintertag mit herrlichem Wetter, schöner Landschaft und netten Wanderfreunden.



Auch so kann Winter im Pfälzer Wald sein.

Die »normalen« neunzigminütigen Laufzeiten der Gruppe sind im Winter jeweils Donnerstag- und Samstagnachmittag ab 15.00 Uhr bzw. im Sommer jeweils Montag- und Donnerstagabend um 18.30 Uhr. Die Startpunkte können bei Ute und Otto Render unter der Telefonnummer 0 63 01/23 14 erfragt werden.